SÖDER: NEUE ARBEITSPLÄTZE FÜR KAUFBEUREN – Erweiterungsbau beim Finanzamt Kaufbeuren eingeweiht // Neue zentrale Finanzkasse stärkt Standort

28. Oktober 2016

„Wir stärken den Behördenstandort Kaufbeuren. Das Finanzamt erhält mit der Kassenzentralisierung im Februar und März 2017 neue krisensichere Arbeitsplätze. Die Finanzkasse wird von 10 auf 32 Arbeitsplätze aufgestockt“, teilte Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder bei der Einweihung des Erweiterungsbaus für das Finanzamt Kaufbeuren am Freitag (28.10) mit. Die Finanzkasse Kaufbeuren übernimmt auch die Zuständigkeit für die Finanzämter Kempten mit Außenstelle Immenstadt, Lindau und Memmingen mit Außenstelle Mindelheim. Beim Finanzamt in Kaufbeuren wurde deshalb mit genehmigten Gesamtkosten von 1,97 Millionen Euro ein Erweiterungsbau mit 625 m2 Hauptnutzfläche errichtet. „Erfreulicherweise werden die Kosten mit einer voraussichtlichen Abrechnungssumme von rund 1,7 Millionen Euro deutlich unterschritten. Das ist eine starke Leistung“, betonte Söder.

Das Finanzamt Kaufbeuren ist mit seiner Außenstelle in Füssen mit über 300 Mitarbeitern regulär zuständig für den Bezirk der kreisfreien Stadt Kaufbeuren und des Landkreises Ostallgäu mit rund 173.300 Einwohnern. Mit der Zentralisierung der Finanzkassen wird der Personaleinsatz optimiert. Synergieeffekte sorgen für eine gleichmäßigere Auslastung der Bearbeiter. Bislang hatte jedes Finanzamt über eine eigene Kasse verfügt. Diese beschäftigten zwischen 2 und 23 Arbeitskräften. „Mit der Bündelung der Finanzkassen macht Bayern einen weiteren wichtigen Schritt zum modernen Staat. Die Neuorganisation der Finanzkassen sorgt für verbesserte Arbeitsabläufe und mehr Effektivität“, betonte Söder. Die bislang 80 Finanzkassen werden an 19 Standorten zentralisiert. Im Regierungsbezirk Schwaben gibt es zwei zentrale Finanzkassen in Kaufbeuren und in Krumbach.

Der Neubau wurde an das Nebengebäude in der Remboldstraße in Kaufbeuren errichtet. Hier ziehen die Veranlagungsstelle für Personengesellschaften und die Vollstreckungsstelle ein. Die zentralisierte Finanzkasse wird in den bisherigen Räumen der Kasse und angrenzenden freiwerdenden Raumkapazitäten untergebracht.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers